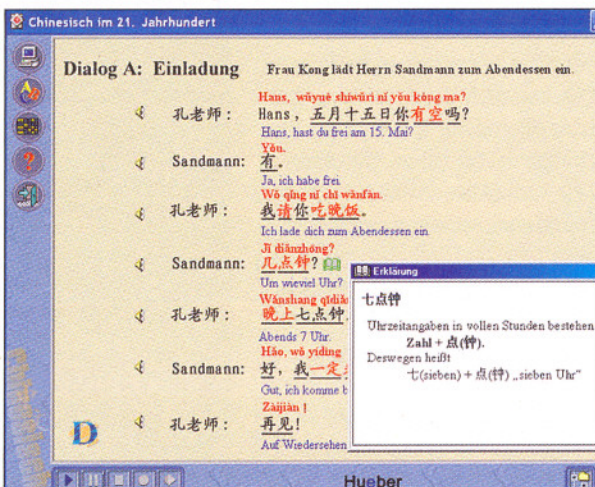
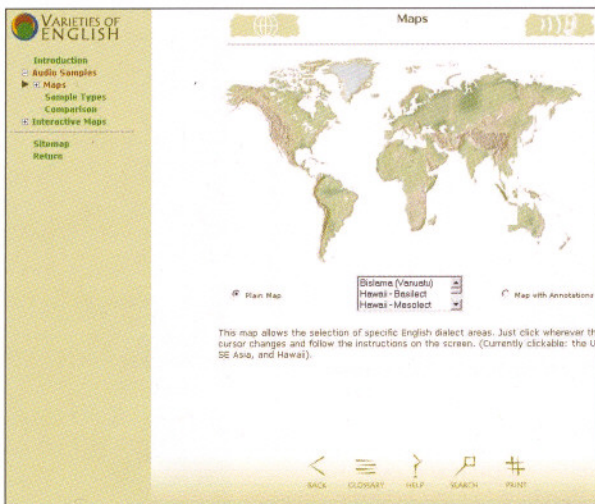


Den Wissensraum erweitern

Elektronisches Publizieren Die intelligente Kombination multimedialer Mittel bringt innovative Produkte und Prozesse hervor. Die Kandidaten für den AKEP Award.



Multimediale Sprachwerkzeuge: »Varieties of English« von Mouton de Gruyter (oben) und »Chinesisch multimedial« von Hueber (unten)

anfangs große Schwierigkeiten. Durch multimedialen Einsatz lassen sich diese Klippen jedoch auf fast spielerische Weise meistern: mit dem CD-ROM-Sprachkurs »Chinesisch multimedial« für Anfänger und Fortgeschrittene von Hueber.

Das Programm führt auf mehreren Ebenen in die chinesische Sprache (Mandarin) ein. Es macht mit der fast 4000-jährigen Geschichte der Schrift vertraut und demonstriert die Entwicklung der zunächst sehr realistischen Bildzeichen zu den eher abstrakten Ideogrammen, die heute verwendet werden. Die Software führt am Bildschirm die geläufigen Schriftzeichen vor und zeigt, mit welcher genau festgelegten Strichfolge die Zeichen geschrieben werden. Mit der Maus lassen sich die jeweiligen Schritte wiederholen. Auch die Satz- und Grammatikübungen der einzelnen Lektionen sind interaktiv aufgebaut. Falsche Zuordnungen von Zeichen werden automatisch korrigiert. Landeskundliche Videos, ein integrierter Vokabeltrainer und ein vertontes Glossar mit 4500 Einträgen dienen dazu, den Lernerfolg zu sichern.

Das Besondere an der Hueber-Software: Sie bietet die Möglichkeit, in einem Lernprogramm Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen zu üben. Für die Jury des AKEP Award 2006 Anlass genug, die beiden CD-ROMs für Anfän-

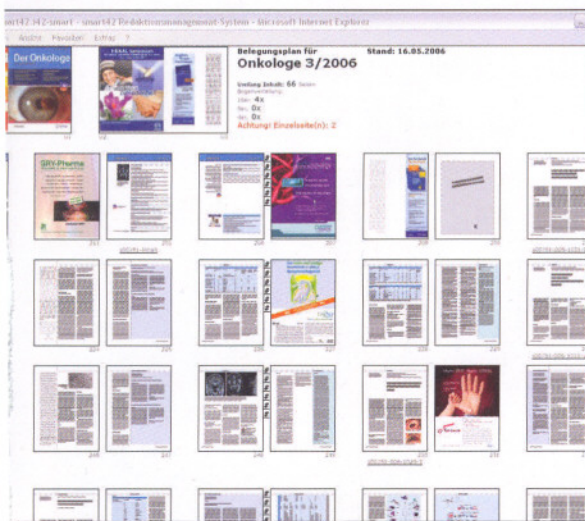
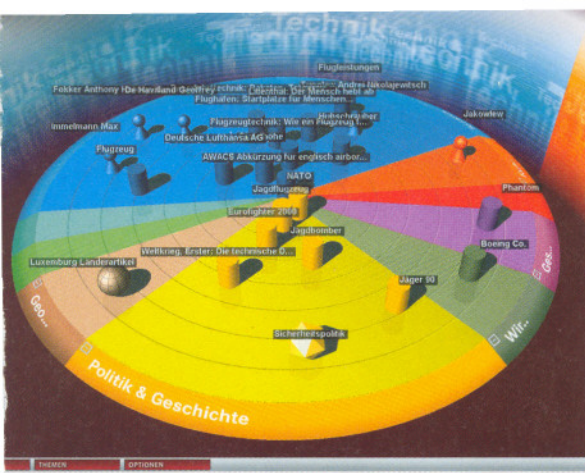
ger und Fortgeschrittene, die seit 2005 vorliegen, für den Innovationspreis zu nominieren.

ger und Fortgeschrittene, die seit 2005 vorliegen, für den Innovationspreis zu nominieren.

Thema mit Variationen

Mit Sprachen befasst sich auch eine weitere, crossmediale Publikation aus dem Hause Mouton de Gruyter (Berlin / New York): das zweibändige Handbuch »Varieties of English« mit CD-ROM und Online-Zugang, in dem die über den gesamten Globus verbreitete Anglophonie mit ihren insgesamt 76 Unterarten, ihren Grammatik- und Aussprachebesonderheiten dargestellt wird. Auf einer interaktiven Weltkarte (der Arbeitsoberfläche der CD-ROM) lässt sich die Verteilung und die Häufigkeit von Aussprachevarianten miteinander vergleichen. Hinter jedem angezeigten Punkt sind Hörbeispiele hinterlegt, die das Vorkommen eines Aussprachemusters akustisch illustrieren. Informationen über die statistische Häufigkeit von grammatischen Informationen können eingeblendet werden. Hinzu kommen mehr als 2800 Sprachaufnahmen, die Texte aus der alltäglichen Kommunikation anzeigen und transkribieren.

Für die AKEP-Juroren war die Kombination von Print-Handbuch, CD-ROM und Online-Zugang ein Grund, um dieses Produkt für den Award zu nominieren. Ein weiterer Vorzug des Medienpakets ist aber auch, dass



enthält eine Suchmaschine, die auf die Eingabe kompletter Fragesätze reagiert (so genannte natürlichsprachliche Suchhilfe).

Die Suchfunktion, die mit Hilfe des Know-Centers in Graz entwickelt wurde, reagiert auf Fragen wie »Welcher Mensch betrat als erster die Mondoberfläche?« prompt mit Neill Armstrong oder bei der Suche nach dem schwersten Landtier,

das jemals den Erdball bevölkert hat, mit dem Artikel »Dinosaurier«. Je diffiziler eine Frage, je spezieller die Fragerichtung, desto häufiger gehen die Antworten auch einmal daneben. Immerhin kennt das Suchtool aber den Unterschied zwischen einem chemischen Element und einem Dichter, wenn man die Frage »Wie schwer ist Blei?« eingibt – denn es könnte damit ja auch der Dichter Franz Blei gemeint sein. Es kommt also bei allem Fortschritt der Suchtechnologie auch auf die Fragetechnik an.

Hymne per Mausclick

Die Verknüpfung von Artikeln und multimedialen Elementen (Tonaufnahmen, Videos, Animationen) geht ebenfalls weit über die bisher bekannten Möglichkeiten digitaler Nachschlagewerke hinaus: Wer wissen will, wie die italienische Nationalhymne klingt, braucht nur die Stichwörter »Nationalhymne« und »Italien« ins Suchfenster einzutippen und

auf Return zu drücken. Sekunden später ertönen schon die ersten Takte der Hymne, die in einem Tondokument gespeichert sind.

Innovativ ist der Brockhaus-USB-Stick auch wegen seines dreidimensionalen »Wissensraums«, der das aus dem »Brockhaus multimedial« bekannte Wissensnetz in die dritte Dimension verlängert. So lässt sich der gesamte Inhalt des digitalen Brockhaus in einer völlig neuen Verweisstruktur darstellen. Neben den zahlreichen Einsatzmöglichkeiten (Internet, PDA, Smartphone) überzeugt der USB-Stick auch in Sachen Datensicherheit: Ohne ihn lässt sich die auf dem PC installierte Enzyklopädie nicht betreiben.

Neben drei anwendungsbezogenen Produkten hat die AKEP-Jury aber auch eine prozessorientierte Software für den Branchenpreis nominiert: »smart42« – ein Redaktionsmanagement und Workflowsystem für Fachverlage. Die vom wissenschaftlichen Springer-Verlag in Zusammenarbeit mit dem Dienstleister i42 entwickelte Lösung hilft Redakteuren und Herstellern bei der Produktion von Zeitschriften. Über einen Internetbrowser können Artikel für eine Fachzeitschrift verwaltet, bearbeitet und in die Heftplanung integriert werden. So kann ein Heft auch auf der Basis bereits vorhandener Beiträge geplant werden. Wird ein Artikel eingefügt oder eine Anzeige geschaltet, passt die Software den Belegungsplan automatisch an. Die Reihenfolge der Artikel kann durch Drag and Drop (Ausschneiden und Einfügen) beliebig verändert werden.

Die vier für den AKEP Award nominierten Produkte zeigen einmal mehr die Vielfalt der Möglichkeiten, die multimediale Techniken bieten. Sie schaffen neue Lernumgebungen, bisher unbekannte Analysetechniken und innovative Produktionsabläufe, die Zeit- und Kostenvorteile mit sich bringen. **b**

Michael Roesler-Graichen

Organisiertes Wissen: die dreidimensionale Recherche der »Brockhaus Enzyklopädie digital« (oben) und die dynamische Heftbelegung von smart42 (unten)

erstmals ein Forschungsgegenstand im Zusammenhang dargestellt und interaktiv erschlossen werden kann. Für Sprachwissenschaftler, Übersetzer und Dolmetscher sind die multimedialen Eigenschaften von großem Nutzen. Studenten, Schüler und Lehrer können zudem die Software zur Prüfungsvorbereitung nutzen.

Interaktion ermöglicht in besonderer Weise auch die »Brockhaus Enzyklopädie digital«, die seit November 2005 als USB-Stick mit zwei Media-DVDs im Handel ist und auf der Didacta bereits mit einem Digita ausgezeichnet wurde. Das elektronische Nachschlagewerk – das den gesamten Inhalt der noch nicht angeschlossenen Printausgabe des »Brockhaus« präsentiert – übertrifft nicht nur alle bisher erhältlichen CD-ROM- und DVD-Enzyklopädien an Umfang und Funktionalitäten, sondern

i AKEP Award
Nominierte Produkte

»Chinesisch multimedial«
Der CD-ROM-Sprachkurs für Anfänger. Hueber, 2. Aufl. 2005, CD-ROM für PC, 69,95 Euro;
Der CD-ROM-Sprachkurs für Fortgeschrittene. Hueber, 2005, CD-ROM für PC, 89,95 Euro

A Handbook of Varieties of English
A Multimedia Reference Tool. Mouton de Gruyter, 2006, 2 Bücher, CD-ROM, 598 Euro; kostenloser Online-Zugang bis 31. Dezember 2006; ab 1. Januar 2007 Online-Nutzungsgebühr von 100 Euro pro Kalenderjahr

Brockhaus Enzyklopädie digital
Das Wissen der Welt auf einem USB-Stick. Brockhaus, 2005, USB-Stick, 2 DVD, 1499 Euro

smart42
Redaktionsmanagement und Workflowsystem mit integrierter Blattplanung und Zeitschriftenverwaltung für Fachverlage, ab 15 000 Euro